



Altjeßnitz



Jeßnitz (Anhalt)



Marke



Raguhn



Retzau



Schierau



Thurland



Tornau vor der Heide

Amtsblatt der Stadt

RAGUHN-JEßNITZ

Das Supertalent ... in Jeßnitz?!

Auch nach der Bootshausfete bleibt es beim KC Jeßnitz lebhaft. Am Montagnachmittag hatte sich hoher Besuch angekündigt.

Zu Gast bei uns waren die Superstars künftiger Olympischer Spiele.

Die besten Nachwuchssportler der dritten Klassen Sachsen-Anhalts wurden im Rahmen einer feierlichen Zeremonie in die Talentgruppen unseres Landkreises berufen.

Unser Ministerpräsident Reiner Haseloff hat es sich nicht nehmen lassen, die 25 Debütanten einzeln zu begrüßen und zu beglückwünschen. Unterstützt wurde er von unseren Bürgermeistern Bernd Marbach und Helmut Ernst sowie dem Präsidenten des Landessportbundes Andreas Silbersack.

Sogar das MDR Fernsehen war vor Ort und berichtete in der Sendung MDR Sachsen-Anhalt heute.

Den Beitrag findet ihr in der Mediathek unter folgendem Link: https://www.mdr.de/mediathek/fernsehen/a-z/video-206524_zc-ca8ec3f4_zs-73445a6d.html (Minute 24)

Die neuen Ruderer, Schwimmer und Kanuten haben sich zusammen mit ihren Eltern die künftigen Sportgeräte angeschaut, unsere Sportler beim Training beobachtet und den Trainern Löcher in den Bauch gefragt.



Auch unsere Polit- und Sportprominenz war sehr neugierig.

Ab August werden die Supertalente ihr erstes Training in den Vereinen aufnehmen. Bis jetzt haben sich fünf von ihnen für das Paddeln beim KC Jeßnitz entschieden.

Wir freuen uns auf die neue quirlige Truppe.

Mein Dank gilt auch den Trainerinnen und allen Verantwortlichen und Helfern um Klaus Kieseler, dem Vereinspräsidenten.

AUS DEM RATHAUS

Aktuelle Informationen des Bürgermeisters

Trockenheit hält die Feuerwehr in Atem

Die anhaltende Trockenheit der vergangenen Wochen und die ausbleibenden Niederschläge sorgten in der Vergangenheit für unzählige Feld- und Waldbrände.

Für die Freiwillige Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz bedeutete das enorm viele Einsätze in kürzester Zeit. Mitunter mehrmals täglich rückten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte zu Einsätzen aus. In den ersten beiden Wochen des Monats Juli waren es ganze sechzehn Einsätze.

Aber nicht immer ist die Witterung allein Ursache von Bränden. Leider verursachen auch unachtsam weggeworfene Zigarettenkippen immer wieder Brände.

Hier reicht der kleinste Funke, um die ausgetrocknete Vegetation zu entzünden. Daher eine Bitte der Feuerwehr: Vermeiden Sie offene Feuer im Freien und werfen Sie keine Zigarettenkippen achtlos weg.



Baumaßnahmen im Stadtgebiet 2018

Hochwasserschutz Deich Jeßnitz-West und Altjeßnitz

LHW Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Letztmalig informierte der LHW über die derzeitigen Deichbaumaßnahmen im Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz im September 2017. Zwischenzeitlich hat sich einiges verändert und die Gesamtanlage nimmt Stück für Stück Gestalt an.

Zurzeit werden 2018 im Bereich Stadt Raguhn-Jeßnitz 3. Baustellen betrieben, die den neuen Hochwasserschutzdeich in Jeßnitz West und die Deichrückverlegung Altjeßnitz beinhalten.

Wie schon letztes Jahr erwähnt haben die veränderten Baugrundverhältnisse und das Antreffen von überwachungspflichtigen Abfällen Verzögerungen hervorgerufen die sich auf die Arbeiten in Bauabschnitten 5 und 3 (Schöpfwerk) massiv auswirkten.

Die notwendigen Vorarbeiten wurden unter hohem zeitlichen Aufwand abgeschlossen, sodass beide Baustellenbereiche die regulären Arbeiten wieder aufnehmen konnten.

Die Fertigstellung des Hochwasserschutzdeiches in Bauabschnitt 5 erfolgt im Jahr 2018, der Bau des Schöpfwerks wird 2019 abgeschlossen.



Lageplan Deich Jeßnitz-West BA 6

Der neue Altjeßnitzer Deich ist bis auf die Kreuzungspunkte von Straße und Gewässern sowie der noch fehlenden Asphaltierung der Wege weitestgehend fertiggestellt. Die optimalen Arbeitsabläufe sowie gute Wetterbedingungen begünstigten das Baugeschehen. Parallel zum Deichbau wurde die Gashochdruckleitung im Kreuzungsbereich des Deiches neu verlegt, im Überflutungsgebiet eine Auftriebssicherung eingebaut, die alte Pumpstation und das Wohnhaus abgerissen.



Auslaufbauwerk Schöpfwerk

Die vorgenannten Verzögerungen wirkten sich letztendlich auch auf den Bauabschnitt 6 aus. Für diesen wurden die Bauleistungen ausgeschrieben. Der Bau ist von August 2018 bis November 2019 geplant.



Siel Mühlholzgraben

Deichrückverlegung und Sanierung des Deiches Raguhn – Retzau - 1. Bauabschnitt

Die Bauzeit dauert an vom 01.08.2017 bis zum 28.09.2018. Aus naturschutzrechtlichen Gründen (z. B. aufgrund von Bodenbrütern) sind zwei Bauphasen im Planfeststellungsausschuss festgelegt. In der ersten Bauphase, vom 01.08.2017 bis zum 31.03.2018, sind folgende Bauleistungen erbracht worden: Spundwand, Erddeichrück- und Neubau sowie Sanierung, Rück- und Neubau des Siels „Mühlholzgraben“ und Anlegen des Verteidigungsweges. Die noch zu erledigenden Bauarbeiten der 2. Bauphase beginnen am 01.08.2018 mit der Ausrüstung des Siels, der Fertigstellung des Deichverteidigungsweges und der Begrünung.

Deichrückverlegung und Sanierung des Deiches Raguhn – Retzau - 2. Bauabschnitt

Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgt in der 30. Kalenderwoche.

Brückenneubau in Jeßnitz

Zum Fortgang der Arbeiten an der Jeßnitzer Spittelwasserbrücke ist anzumerken, dass alle Termine gemäß Ablaufplan gehalten wurden und der Abriss der alten Brücke begonnen wurde. Weitere Informationen zum Ersatzneubau Flutbrücke erfolgen in der Augustausgabe, da die Informationen zum Deichbau in allen Ortsteilen Vorrang für dieses Amtsblatt hatten.

Straßenzustand Rathausstraße

Es ist richtig, dass der Straßenzustand in der Rathausstraße kritisch zu sehen ist. So befindet sich der Niederschlagswasserka-

nal zur Abführung des Oberflächenwassers in einem desolaten Zustand. Es ist von mehrfacher Scherbenbildung auszugehen. Die Fahrbahn selbst ist von Absenkungen und ersten Spurbildungen geprägt. Pfützen bilden sich bei Niederschlägen aufgrund ungenügender Gefälleausbildungen und zu großer Abstände der Straßenabläufe.

Ohne den verfloßenen Jahren nachzutruern und zu thematisieren ist der Zeitfaktor doch erheblich, um die Straßeninstandsetzung in der Raguhner Rathausstraße durchzuführen. So sind die Kanäle zu erneuern, Straßenabläufe neu zu setzen, Bordverläufe zu korrigieren, Nebenanlagen wie Gehwege und Parkstellflächen anzupassen und letztendlich die Fahrbahnkonstruktion komplett instand zu setzen. Dafür sind teilweise Vollsperrungen, aber in jeden Fall halbseitige Sperrungen erforderlich. Derzeit gilt die Rathausstraße als Umleitungsstrecke für die beiden Brückenbaumaßnahmen in Jeßnitz und als Transportstrecke für die Deichbauten in Altjeßnitz und Retzau.

Erst mit Beendigung der genannten Baumaßnahmen kann mit der Rathausstraße begonnen werden. So können keine LKW-Massentransporte während der Bauarbeiten in der Rathausstraße gestattet werden.

Dies würde zu erheblichen Verkehrseinschränkungen bei einer halbseitigen Sperrung führen. Auch ist anderweitiger LKW weiträumig um die Baustelle, z.B. dann auch durch die Ortslage Jeßnitz, zu führen.

Zum weiteren Planungsfortschritt für die Instandsetzung der Rathausstraße werde ich regelmäßig in Zusammenarbeit mit dem Straßenbaulastträger Landesstraßenbaubehörde Regionalbereich Ost informieren.

Aus den Schulen

Herzlichen Glückwunsch

Feierliche Vergabe der Berufswahl-SIEGEL bei der IHK Magdeburg

Feierlich ging es zu bei der IHK Magdeburg. Große Freude bei Schülerinnen, Schülern und ihren Lehrkräften über das Erringen des Berufswahl-SIEGEL Sachsen-Anhalt.

Am 12. Juni wurden die Zertifikate zum Berufswahl-SIEGEL Sachsen-Anhalt. Schule mit vorbildlicher Berufswohlorientierung" übergeben.

Neun Schulen des Landes nahmen aus den Händen von Staatssekretärin Eva Feußner die begehrten Zertifikate entgegen. Auch Mitglieder Landtags und kommunale VertreterInnen ließen es sich nicht nehmen, den Schulen aus ihren Regionen zu gratulieren.

Das Berufswahl-SIEGEL biete Schulen nachhaltig einen verlässlichen Rahmen zur Unterstützung einer systematischen Berufswohlorientierung, bemerkte Staatssekretärin Feußner in ihrer Festrede.

Sie freue sich darüber, dass die Beteiligung am Verfahren auch nach 12 Jahren ungemindert hoch ist. Seit dem Start im Schuljahr 2006/2007 sind im Land Sachsen-Anhalt 56 Schulen zertifiziert.

Für die gastgebende IHK Magdeburg betonte Vizepräsidentin Ramona Miedl in ihrer Begrüßung die Bedeutung guter Berufswohlorientierung für die Wirtschaft. Schulen, die Träger des Berufswahl-SIEGEL sind hätten in der Kooperation mit Unternehmen einen Vorteil.

Das könne sich durchaus auf die Fachkräftesituation in den Regionen positiv auswirken.

Im Schuljahr 2017/18 erwarben zwei der Schulen das Berufswahl-SIEGEL zum ersten Mal.

Für das erste erfolgreiche Wiederholungsaudit wurden 3 Schulen zertifiziert.

Bereits zum zweiten Male haben das Berufswahl-SIEGEL verteidigt:

- die Sekundarschule "Völkerfreundschaft" Köthen
- das Regionale Förderzentrum "Erich Kästner" Bitterfeld-Wolfen

• die Sekundarschule Raguhn

• Sekundarschule I Wolfen-Nord

Festredner, Laudatorinnen und QFC-Projektleiterin Annette Eschner würdigten die exzellente Arbeit der ehrenamtlichen Jury. Manches Jurymitglied arbeitet bereits seit 12 Jahren engagiert und noch immer mit gleichbleibender Freude im Berufswahl-SIEGEL.

Umrahmt wurde die Vergabe in diesem Jahr vom Musikduo Marlene & Friedemann (Marlene Dahms und Friedemann Steinwerth). Die Schüler des Hegel-Gymnasiums Magdeburg gaben auf ganz eigene Art und Weise Cover-Songs zum Besten.

An der Sekundarschule Raguhn erfolgt die Berufswohlorientierung wie in einem Guss.

In der 5. Klasse werden die Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler analysiert.

Danach wird bis zur Klasse 10 nur mit den Stärken gearbeitet. Es ist der Anspruch der Lehrkräfte, immer neue Motivation im Regelunterricht zu finden, z. B. durch die in den Physikunterricht integrierte jährliche Teilnahme am Wettbewerb der Ingenieurkammer.

Aus den Fachbereichen

Wirtschaftsförderung

Ortsrundgänge in den Ortschaften

Im Rahmen der Erarbeitung des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes finden die Ortsrundgänge an den folgenden Terminen statt:

Achtung: Terminänderung für Altjeßnitz und Marke

Ortschaft	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Jeßnitz (Anhalt)	Mo., 06.08.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Rathaus Jeßnitz (Anhalt), Conradiplatz 7
Raguhn	Mo., 13.08.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Begegnungsstätte Raguhn, Mühlstraße 8
Thurland	Di., 14.08.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Gemeindeamt Thurland, Hauptstraße 17
Retzau	Di., 21.08.2018	18.30 - 20.00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Retzau, Fürst-Franz-Straße 9
Schierau	Do., 30.08.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Gemeindeamt Schierau, Niesauer Weg 1
Tornau v.d.H.	Do., 13.09.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Kulturraum, Straße nach Hoyersdorf
Marke	Mo., 17.09.2018	18.00 - 19.30 Uhr	Gemeindeamt Marke, Dorfstraße 30
Altjeßnitz	Di., 18.09.2018	18.30 - 20.00 Uhr	Gemeindeamt Altjeßnitz, Parkstraße 5a

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner, Vertreter der ortsansässigen Vereine und Unternehmen sind herzlich dazu eingeladen, an den Ortsrundgängen bzw. Ortsteilgesprächen teilzunehmen.

Glückwünsche

Am 25. Mai 2018 ist die neue europaweite Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach einer Übergangsfrist in Kraft getreten. Mit der EU-DSGVO ist jede Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten verboten, sofern keine Erlaubnis durch ein Gesetz, eine Satzung, einen Vertrag oder aufgrund einer Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

Aus diesem Grund können im Amtsblatt zukünftig keine Geburtstagsglückwünsche an die Jubilare im Stadtgebiet mehr erfolgen.

Sollten Sie an einer Veröffentlichung Ihres Geburtstages dennoch interessiert sein, können Sie telefonisch unter 034906 41220, per Post an Stadt Raguhn-Jeßnitz, Datenschutz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz oder per E-Mail unter datenschutz@raguhn-jessnitz.de eine Einwilligungserklärung abfordern. Die Veröffentlichung Ihres Geburtstages erfolgt dann zukünftig wieder im Amtsblatt.

Ich bitte Sie dafür um Ihr Verständnis.

Bernd Marbach
Bürgermeister

Sonstiges

Kulturförderung 2019

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gewährt vorbehaltlich verfügbarer Haushaltsmittel gemäß der **Kultur- und Kunstförderrichtlinie** finanzielle Zuwendungen zur Förderung von kulturellen und künstlerischen Vorhaben und Projekten, welche ohne die Zuwendung des Landkreises nicht oder nicht in dem erforderlichen Umfang durchführbar wären.

Für die Beantragung von Fördermitteln für das Jahr 2019 sind gemäß der zuvor genannten Richtlinie folgende Antragsfristen zu beachten:

Die Antragstellung hat bis zum **30.09. des lfd. Kalenderjahres für das folgende Haushaltsjahr** zu erfolgen.

Antragstellungen auf Landesförderung für Maßnahmen, die (auch) durch finanzielle Mittel des Landkreises bezuschusst werden sollen, sind **bis zum 30.08. des lfd. Kalenderjahres für das folgende Haushaltsjahr** einzureichen.

Die Fördermittelanträge sind **schriftlich unter Verwendung des Antragsformulars sowie der Antragsunterlagen entsprechend des Formulars** zu stellen.

Das Antragsformular kann beim zuständigen Fachamt unter folgender Anschrift angefordert werden:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Dezernat III/Kulturamt
Am Flugplatz 1
06366 Köthen/Anhalt

Des Weiteren stehen auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld das Antragsformular, die Kultur- und Kunstförderrichtlinie und weitere, für die Antragstellung notwendigen Formulare, unter folgendem Link zum Download bereit: <http://www.anhalt-bitterfeld.de/de/kulturforderungneu.html>
Ansprechpartner sind:

Frau Klemme (Tel.: 03496 601803/
E-Mail: elke.klemme@anhalt-bitterfeld.de)
Frau Ristau (Tel.: 03496 601815/
E-Mail: annika.ristau@anhalt-bitterfeld.de)
Frau Rothe (Tel.: 03496 601813/
E-Mail: angela.rothe@anhalt-bitterfeld.de)

„Nicht meckern, machen!“ - „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ baut neue Strukturen der Jugendbeteiligung auf

Die Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ möchte Jugendliche und junge Erwachsene noch stärker am gesellschaftlichen Leben beteiligen. In drei Jugendforen will die Partnerschaft für Demokratie ab August junge Menschen zwischen 14 und 26 Jahren ermutigen, ihre Interessen in die Kommunen einzubringen und in konkreten Projekten umzusetzen. Dazu stehen für den Landkreis im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ 6.000 € pro Jahr zur Verfügung. Die Jugendforen sollen in drei Regionen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wirken. Jugendliche sollen dabei eigene Positionen entwickeln und gezielt Maßnahmen in ihrer Region umsetzen. Sie sind dabei in ihren Entscheidungen weitgehend frei und werden durch die Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie unterstützt. Auch über die Vergabe der Mittel entscheiden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitestgehend selbst. Die Jugendforen werden durch das Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Als erster Schritt für den Aufbau lädt die Partnerschaft junge Menschen im Alter zwischen 14 und 26 Jahren zu regionalen Kennenlernetreffen ein. Dieses findet für die Region Sandersdorf-Brehna, Muldestausee, Zörbig und Raguhn-Jeßnitz am **21.08.2018, 17.00 - 19.00 Uhr**

im Geschwister-Scholl-Heim
Lieselotte-Rückert-Straße 55-60
OT Zscherndorf

06792 Sandersdorf-Brehna
statt. Angeboten wird auch ein Fahrdienst.

Das Treffen dient dem Kennenlernen, es sollen aber auch konkreten Bedürfnisse junger Menschen benannt werden. Die Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ und ihr Partner, der Verein „Politik zum Anfassen e. V.“, begleiten das Treffen.

Die Anmeldungen für das Treffen ist ab sofort unter www.nicht-meckern-machen.info möglich. Hier kann auch der Fahrdienst in Anspruch genommen werden.

Kontakt:

Maik Salge
Koordinierungs- und Fachstelle
„KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“
Evangelische Landeskirche Anhalt
Friedrichstraße 22/24
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 2526228
maik.salge@kirchewanhalt.de
www.kreisdervielfalt.info
www.nicht-meckern-machen.info

EU-Förderung in der Region Anhalt: Bis 15. August Projekte einreichen!

Bis zum 15. August 2018 können Kommunen, Vereine, Gewerbetreibende und Privatpersonen beim LEADER-Management in der Region Anhalt Projekte einreichen, die mit finanzieller Unterstützung der EU aus dem Programm LEADER realisiert werden. Der Region steht dafür ein zusätzliches Budget zur Verfügung. Gefragt sind Vorhaben, die dazu beitragen, den demografischen Wandel in der Region Anhalt zu bewältigen und helfen, die Wirtschaftskraft von Kleinunternehmen, besonders von Nahversorgern, zu stärken. Des Weiteren sind investive Projekte wie der Ausbau von touristischer und Gesundheitsinfrastruktur förderfähig und solche, die die Lebensqualität der Menschen in der ländlich geprägten Region verbessern. Das kann die Sanierung alter Bausubstanz sein, die Gestaltung von Außenanlagen oder auch die Schaffung von Treffmöglichkeiten. „Wichtig ist, dass es sich nicht um einen reinen Werterhalt oder eine Ersatzinvestition handelt. Es sollten neue Funktionen entstehen. Gefördert werden auch Investitionen in Ausrüstung und Innenausstattung“, sagt LEADER-Managerin Kerstin Adam-Staron. Ebenso sind Machbarkeitsstudien und Konzepte förderbar.

Für die Vorhaben gibt es finanzielle Zuschüsse bis zu 50 Prozent, beispielsweise für die Ausrüstung eines Dorfladens oder einer Arztpraxis (hierbei können maximal 50.000 Euro gewährt werden). Bei gemeinnützigen Institutionen und Kommunen beträgt der Fördersatz bis zu 80 Prozent. Auch kulturelle Einrichtungen wie Museen können Anträge zur baulichen Ertüchtigung stellen.

Weiterhin möglich sind die Förderung von Sach- und Personalmitteln zugunsten sozialer Vorhaben, der Zusammenarbeit Schule-Wirtschaft oder der Weiterbildung von Ehrenamtlichen. Diese Dinge werden mit 80 Prozent unterstützt.

Zur LEADER-Region Anhalt gehören die Raguhn, Retzau, Marke, Schierau, Thurland und Tornau vor der Heide.

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 beispielhafte Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Eine Lokale Aktionsgruppe wie die Region Anhalt setzt mit dem Programm ein gemeinsames Entwicklungskonzept um. Ziel ist es, die ländlichen Regionen in Europa auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen.

Weitere Informationen im Internet www.leader-anhalt.de. Dort gibt es auch einen Projekterfassungsbogen, der für die Antragstellung wichtig ist.

Pressekontakt:

LEADER-Management Anhalt
Kerstin Adam-Staron
Geschwister-Scholl-Str. 9
06780 Zörbig
OT Quetzdölsdorf
Tel.: 0162 8949455
E-Mail: adam-staron@leader-anhalt.de
Web: www.leader-anhalt.de

Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz erscheint jeden 4. Freitag im Monat und wird kostenfrei an alle Haushalte zugestellt. Das Amtsblatt wird außerdem auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Herausgeber: Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz, Tel.: 034906 4120, Fax: 034906 20319, info@raguhn-jessnitz.de, www.raguhn-jessnitz.de
Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen, sofern dies nichtamtliche Bekanntmachungen betrifft.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz

vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Bernd Marbach

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon: (03535) 489-0

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Kindertagesstätten und Schulen

Sommerfest im „Indianerdorf“ Sonnenzauber



Am Freitag, dem 15.06.2018, um 15.00 Uhr, war es endlich so weit. Nach wochenlanger Vorbereitung und Planung konnte unser Sommerfest, bei schönem Wetter, starten.

Viele kleine und große Indianer tummelten sich auf unserem Gelände und bestaunten, die liebevoll gebastelten Tipis, Indianerporträts, Marterpfahl und Stände, an denen es so Einiges zu entdecken gab.

Für alle kleinen Indianer gab es drei Indianerprüfungen, die bestanden werden mussten. Kriechen unter Hindernissen durch, auf dem Holzpferd reiten, mit Pfeil und Bogen schießen und ein Hindernis-Kletterparcours sollte absolviert werden. An unserer

Bastelstation wurden Indianerketten gefädelt und tolle Panflöten hergestellt. Unser Wurfstand bot verschiedenste Möglichkeiten zum ausprobieren und messen mit anderen Indianern.

Als Highlight und Überraschung aller Besucher heizte uns Orlando mit seinen Trommeln kräftig ein und animierte viele kleine Indianer zum mitmachen. Bei so viel Action verging die Zeit wie im Flug und alle hatten viel Spaß und Freude dabei, Teil unseres Indianerdorfes zu sein.

Die Pfadfinder von Raguhn unterstützten uns mit einem tollen Stockbrotzelt, Frau Kaiser vom Nageldesign Raguhn zauberte mit ihren Mitarbeitern tolle Indianergesichter und Tattoos und der Inselclub Raguhn unterstützte uns mit einem Getränkestand. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Es gab frische Waffeln, leckere Bratwürste, Kaffee und Kuchen und Eis.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Spendern und Unterstützern, die uns so sehr geholfen haben. Dank geht an Eiscafé Globig, Bäckerei Lantzsch GmbH, die Sparkasse Bitterfeld, Kind Hörgeräte, Landwirtschaftsgesellschaft Mildensee, Sparkasse Dessau und an alle Muttis, Vatis, Omas, Opas und Bekannte, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, mit einem neuen Thema, wieder ein tolles Fest zu feiern. Danke nochmal an alle Helfer und Kollegen, die gemeinsam ein gelungenes Sommerfest auf die Beine gestellt haben.

An die Erzieher/-innen der Kita Wasserflöhe!



Auch wenn es nicht immer leicht ist, seid ihr immer für unsere Kinder präsent, setzt euch für sie ein, seid kreativ und behütet sie sorgsam. Im richtigen Moment wählt ihr tröstende und aufmunternde Worte, welche ihnen wieder zu neuem Mut verhelfen.

Für euer Engagement, die ausdauernde Geduld und euer Einfühlungsvermögen möchten wir euch herzlich **DANKE** sagen. Spaß und Heiterkeit zwischen dem Erlernen disziplinärer Verhaltensregeln und sozialer Kompetenz sind täglich neue Herausforderungen unter dem Aspekt einer großen und vielfältigen Gruppenkonstellation.

Wir sind froh, dass unsere Kinder mit EUCH bedeutende Abschnitte ihres Lebens erkunden, ihre Gefühle und Ängste mit euch teilen können und dass ihr ihnen einen unvergesslichen Weg in die Zukunft ebnet! Bitte bleibt so wie ihr seid, auch wenn es manchmal sehr schwer fällt.

Ein großer Dank gilt auch unserem Hausmeister Hausi für seine stetigen Bemühungen und guten Taten! DANKE, DANKE, DANKE! Macht weiter so!

Eltern von Kindern der Kita Wasserflöhe



Nächster Erscheinungstermin

Freitag, 31. August 2018

Redaktionsschluss

Freitag, 17. August 2018

Das Akkordeonensemble in Hohenprießnitz

Am Sonntag, dem 10. Juni 2018, fand im Barocksaal des Schlosses in Hohenprießnitz die Auftaktveranstaltung zum 9. Musikfest der Dübener Heide statt. Traditionell wird die Konzertreihe von Musikschülern aus der Region der Dübener Heide eröffnet. Dieses Jahr waren neben jungen Talenten der Musikschulen „Heinrich Schütz“ aus Torgau sowie „TonArt“ aus Leipzig/Bad Dübener erstmals auch Schüler der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ aus Bitterfeld-Wolfen vertreten. Die gespielten Stücke waren, passend zum schönen Barocksaal, zwar mehrheitlich klassisch, doch es fehlte trotzdem nicht an musikalischer Abwechslung. So waren zum Beispiel Händel, Mozart, aber auch Irish Folk, spanische Klänge oder Klezmer zu hören.

In diesem Rahmen durfte auch das Akkordeonensemble der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ aus Bitterfeld-Wolfen sein Können mit einem vielfältigen Programm beweisen. Das Ensemble, bestehend aus Silas Müller, Benedikt Zimmermann, Julian Spernau, Vincent Zimmermann und Tassilo Schneider unter der Leitung von Beate Scheiter, begann mit dem „Walzer Nr. 2“ von Dimitri Schostakowitsch, gefolgt von dem spanischen Bolero „Memories of Spain“ von Conti Eckert und Tillo Schlunck. Nach einem schwungvollen „Boogie in C“ von Erwin Hug rundete schließlich die allseits bekannte Filmmelodie des Weihnachtsmärchens „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ das Programm

ab. Zwischendurch schob das Akkordeonensemble sogar noch ein kleines Geburtstagsständchen für den Organisator des Musikfestivals, Herrn Kohlmetz, anlässlich seines 80. Geburtstags ein. Insgesamt war es eine durch und durch gelungene Veranstaltung.



Übrigens, die Musikschule hat in der Grundschule Raguhn eine Außenstelle. Hier können die Kinder Akkordeon, Trompete, Flöte u. a. Instrumente erlernen.

Stadtbibliothek Raguhn

„Bibliotheken sind geistige Tankstellen der Nation“ (Helmut Schmidt – deutscher Politiker)

Trotz Fernsehen, Computer und Videospiele muss das Gutenberg-Zeitalter noch längst nicht zu Ende sein. Literatur ist vielen Menschen ein wichtiges Lebensmittel, der Volksmund spricht nicht umsonst von geistiger Nahrung.

Bücher helfen, sich in dieser unübersichtlichen Welt zurechtzufinden. Viele Dinge, die dem Menschen dienen, werden heute in den Hintergrund gedrängt. Deshalb ist das Buch unverzichtbar. Kinder und Jugendliche werden in der Schule, wie auch in Bibliotheken an die Bücher herangeführt. Wie kürzlich am 04.07.2018 als vier Erzieherinnen mit 46 Hortkindern die Raguhner Bibliothek besuchten.

Einige meldeten sich dann auch als Leser an. Sie waren begeistert, so eine große Auswahl an Büchern zu finden.



Für jeden war etwas dabei, vom Indianerbuch, Feuerwehrautos, Gruselgeschichten, Märchen und Tierbücher etc.

Vom Heimatverein unserer Stadt, welcher im gleichen Gebäude angesiedelt ist, boten sich einige Mitglieder an, den Kindern die Geschichte unserer Stadt näherzubringen und zeigten ihnen ihre Exponate, wobei sie großes Interesse zeigten.

Die Publikationen des Heimatvereins durch das Vereinsmitglied, Herrn Jörg Mantzsch, sind sehr begehrt und werden gut angenommen.

Bedanken möchte ich mich bei allen Bürgern unserer Stadt für die Buchspenden, die sie uns zur allgemeinen Nutzung zukommen ließen.

Wenn sie noch ein Geschenk suchen, die Raguhner Chroniken von Herrn Brückner werden weiterhin in der Bibliothek zum Verkauf angeboten.

Ich wünsche allen Lesern eine schöne Sommerzeit.

Am 18. August ist Stadtfest in Raguhn. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Bibliothek zu besuchen.

*Gabriele Rathgeber und Simone Köckeritz
Ihr Team der Stadtbibliothek*

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Freiwillige Feuerwehr

Ein gelungenes Wochenende

Die Fahrzeuge stehen wieder im Stall, die Tore sind zu. Tiefes Durchatmen bei den Kameraden der Jeßnitzer Feuerwehr am Sonntagnachmittag.

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter der Wehr. Vom 25.05. bis 27.05.2018 feierten wir gemeinsam mit den Jeßnitzer Bürgern unser 150-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Jeßnitz (Anhalt) sowie 10 Jahre Feuerwehrverein Jeßnitz (Anhalt) e. V. Bereits am Freitag zogen der Fackelumzug und das Puppentheater Groß und Klein aus allen Ecken der Stadt. Beim anschließenden Tanz kamen dann auch alle Erwachsenen auf ihre Kosten.



Allerdings war an Ausschlafen am Samstag nicht zu denken. Bereits 08.00 Uhr trafen sich Kameraden unserer Nachbarwehren sowie eine Delegation aus Bad Dübren mit unserer Wettkampfmannschaft auf der Festwiese zum Wettkampf. Bei strahlendem Sonnenschein gaben die Jungs und Mädels ihr Bestes, um den ersehnten Muldepokal mit nach Hause nehmen zu können. Letztendlich steht der Pokal zum wiederholten Male in Retzau.

Zeitlich kehrt immer mehr Leben ins Gerätehaus. Neben Schaustellern, Hüpfburg und Technikschaue sorgen auch das Programm des Kindergartens und dem Volkschor Jeßnitzer Muldeklänge für Programmhilights am Nachmittag. Durch den Kaffeegarten führte Wolfgang Petry-Double Frank Peters. Ein Höhepunkt für die Kameraden selbst war unser Festumzug

durch die Stadt, der bei Jung und Alt Anklang fand. Am Abend sorgte die Band Padroxxx für Stimmung, welche durch das Höhenfeuerwerk abgerundet wurde.

Am Sonntag hieß es dann nach dem Frühshoppen die Einsatzbereitschaft schnellstmöglich wiederherzustellen.

Rückblickend stellen wir fest, dass es ein rundum gelungenes Wochenende war. Dies war jedoch nur dank unserer Sponsoren möglich.

Neben einigen Großsponsoren wie Firma TOKO und Firma MITGAS wollen wir auch nochmal einen herzlichen Dank an all die Spender ausrichten. Jeder einzelne Euro hat dieses Fest erst möglich gemacht. Natürlich danken wir auch all unseren fleißigen Kuchensponsoren. Ein besonderer Dank gilt der Firma Verkehrsabsicherung Krause, die uns schnell und kompetent bei unseren Absperrungen unterstützt hat. Ein weiterer besonderer Dank gilt dem Bauleiter der Baustelle am Plan. Er ermöglichte uns die Durchfahrt mit unserem Festumzug trotz Baustelle. Natürlich danken wir auch der Stadt Raguhn-Jeßnitz. Nicht nur finanziell erhielten wir hier Unterstützung, sondern auch in Antragsangelegenheiten. Weiterhin danken wir den Kameraden der Wasserwehr, die uns bei der Absicherung des Festumzuges den Rücken frei hielten. Ebenfalls danken wir den ehemaligen Bewohnern des Ortes Niemeck, die uns einen Teil der musikalischen Umrahmung gesponsort haben.

Der größte Dank jedoch gilt den Kameraden selbst. Trotz dessen, dass sie eigentlich dieses Jubiläum hätten selbst feiern können, haben sie mal wieder viel Einsatzbereitschaft gezeigt und viel Zeit geopfert, um ein solches Fest zu ermöglichen.

Danke!

*Freiwillige Feuerwehr Jeßnitz (Anhalt) und
Feuerwehrverein Jeßnitz (Anhalt) e. V.*

Zeltlager der Kinder und Jugendfeuerwehr Retzau in Sollnitz am See

Mit Begeisterung und Stolz konnte ich als Ortswehrleiter der OFW Retzau wieder feststellen, welche hervorragende Jugendarbeit in der OFW Retzau geleistet wird. Am 16. Juni führten wir wieder unser alljährliches Zeltlager durch. Doch in diesem Jahr ließ sich unsere Jugendabteilung etwas Besonderes einfallen. Mit großer Unterstützung der OFW Sollnitz sollte es in diesem Jahr auf dem Gelände der Sollnitzer Kameraden stattfinden. Das Wetter passte und ein langer Track von Helfern, Kameraden/innen zog am Samstag Richtung Sollnitz am See. Mit dem Lanz-Bulldog zogen wir lautstark in Sollnitz ein. Schnellstmöglich wurde das Lager errichtet, denn danach hieß der Einsatzbefehl „Baden“! Mit viel Spaß und Spielen, unter anderem auf einer großen Hüpfburg, konnten sich unsere Kinder austoben. Bei reichlicher Versorgung mit Speisen und Getränken fehlte es unserem Nachwuchs auch an nichts. Den krönenden Abschluß des vielseitigen Tages bildete dann eine Nachtwanderung mit vielen

Überraschungen um den Sollnitzer Badesee. Wassergeister und Gespenster ließen selbst unseren Jugendwart Karsten erzittern. Irgendwann, völlig platt von den ganzen Erlebnissen des Tages, war endlich Nachtruhe in den Zelten. Am nächsten Morgen hieß es nach einem ausgiebigen Frühstück, das Lager zu beräumen und noch mal ausgiebig baden gehen.

Wieder einmal zeigte sich, was durch gute Kameradschaft, Sponsoren und Helfer alles für unsere Jugendarbeit möglich gemacht werden konnte. Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der OFW Sollnitz und allen Helfern, die uns durch ihre Unterstützung ein unvergessenes Wochenende am Sollnitzer See verbringen ließen.

*Ortwehrleiter Retzau
Thomas Moll*

Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
 info@wittich-herzberg.de
 www.wittich.de
 Anfragen & Preisangebote:
 kreativ@wittich-herzberg.de

AUS DEN VEREINEN

Barocker Gartentag 2018 im Gutspark

Es ist der 07.07., 13.00 Uhr, der Park ist bereit und erwartungsvoll auf die Gäste des Baron von Ende. Blumenarrangements, barocke Szenerien, weiße Tischwäsche mit frischen Blumen auf den Tischen. Die barocken Tafeln sind gedeckt, das gute Porzellan wartet in den Kuchenzelten auf den Ansturm. Die Kuchen sind gebacken, die Essenstände und Händler freuen sich auf die Abnehmer. Die historischen Holzspielzeuge sind aufgebaut.



Nun kommen die Gäste in Scharen und erleben den Einzug der barocken Gesellschaft, die vom Baron von Ende empfangen werden. Der Baron eröffnet das Fest und das Programm beginnt.

Über den Tag bis in den späten Abend hinein konnten etwa 1.500 Gäste einen schönen Tag erleben, der mit dem Konzert des Salonorchesters seinen Ausklang fand. Annett Bose und Ira Jung als „Hänsel und Gretel“ schickten mit dem Abendsegen aus der gleichnamigen Oper die Besucher auf den Heimweg - mehr Sinnlichkeit ging nicht.

So ein Tag kann nur mit der Hilfe von vielen fleißigen Händen - der Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins, des Feuerwehrvereins Jeßnitz, der Kanuten von Jeßnitz, den Mitarbeitern der B&A (gefördert durch die KomBA) - gefeiert werden. Allen sei herzlich gedankt.

Unser Dank gilt ebenso den vielen Sponsoren, jeder Kuchenbäckerin und den Gärtnereien und Agrarbetrieben, die herrliche Blumen bereitstellten.

Dem Autohaus Fietz und der Firma Kaminsky sei besonders für ihre finanzielle, manuelle und technische Hilfe gedankt. Die Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen und die Agrargesellschaft Altjeßnitz sind auch hier treue Partner für uns.

Rene Kohlschmidt hat seit 3 Jahren die technische Verantwortung - herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Das i-Tüpfelchen zu unserem Fest sind Sie, liebe Gäste, denn Ihr Kommen und Ihre gute Laune sind unser Fundament. Bleiben Sie uns treu.

Bis zum nächsten Mal herzliche Grüße,

G. Dietsch
Vereinsvorsitzende

Raguhner Schützen ermitteln Kreismeister

Die Raguhner Schützengilde war wieder Austragungsort der Kreis- und Vereinsmeisterschaft 2018 für KK-Disziplinen Gewehr & 50 m Pistole. Die Sieger und Kreismeister von der SGI Raguhn sind gleichzeitig Sieger der Vereinsmeisterschaft der SGI Raguhn.

Die Sieger der Kreismeisterschaft:

KK-Liegendkampf, Herren I - Uwe Voigtsberger, SGI Raguhn

KK-Liegendkampf, Herren III - Uwe Stummer, SV Diana Bitterfeld

KK-Liegendkampf, Damen I - Sabine Voigtsberger, SV Diana Bitterfeld

KK-Sportgewehr Auflage,

Senioren I männlich - Uwe Schmidt, SV Krina

KK-Sportgewehr Auflage,

Senioren I weiblich, Bärbel Richter, SGI Raguhn

KK-Sportgewehr Auflage, Senioren III Männlich - Heinz Peter Wieland, SV Krina

KK-50 m Zielfernrohr aufgelegt, S

enioren I männlich - Erich Michael Hallaschek, SGI Brehna

KK-50m Pistole, Herren III - Jens Dietrich, SV Diana Bitterfeld

KK-50 m Pistole, Herren IV -

Dieter Jaeckel, SV Diana Bitterfeld

KK-50 m Pistole Auflage, Senioren I,

männlich - Jens Dietrich, SV Diana Bitterfeld

kk-50 m Pistole Auflage, Senioren III,

männlich - Axel Störzner, SV Diana Bitterfeld

KK-Sportgewehr Auflage, Mannschaft offen -

Schmidt, Wieland, Kaltoven, SV Krina

KK-50 m Pistole Auflage, Mannschaft offen -

Störzner, Jaeckel, Bäcker, SV Diana Bitterfeld

Vereinsmeister der SGI Raguhn, die nicht gleichzeitig auch Kreismeister wurden:

Olaf Richardt und Dennis Bielicke

Roland Schenk ist Adlerkönig 2018

Unser diesjähriges Adlerschießen war mit 38 Teilnehmern wieder gut besucht. Erste und zweite Sieger wurden Katrin Mieske, Günter Horn sowie Detlef Dietrich. Erstmals wurde Roland Schenk Adlerkönig.

Wanderpokalschießen

1. Gerd Mieske, 2. Heiko Apelt, 3. Steffen Berkenbusch

Terminvorschau:

04.08.2018 Schützenfest

05.08.2018 Königsschießen

23.08.2018 Waffenschulung

25.08.2018 Arbeitseinsatz

25.08.2018 Bürgermeister-Pokalschießen

Roland Kleetz

Vorstand für Presse und PR

Schützengilde "Schloß Libehna 1832 e. V." Raguhn

„Hurra, Hurra, Hurra! Das 9. Fest ist da!“ - Heimatfest in Jeßnitz (Anhalt)

Das 9. Heimatfest auf dem Festplatz in Jeßnitz beginnt am **Freitag, dem 31.08.**, um 19.00 Uhr mit einer Disco mit dem DJ TC. Am **Sonnabend, dem 02.09.**, um 14.00 Uhr geht es dann weiter.

Wir freuen uns sehr, dass die „Wasserflöhe“ und die Hermann Conradi Grundschule wieder mit dabei sind und für ein interessantes Nachmittagsprogramm sorgen. Das gilt auch für unsere „Muldeliners“. In bewährter Form wird Frank Peters für Stimmung im Festzelt sorgen, genauso wie der Jeßnitzer Puppenspieler M. Drossel mit „Hurvinek und Spejbl“. Das Abendprogramm beginnt um 19.00 Uhr und wird vom DJ TC und dem Live Act Dobby & Friends gestaltet. Auch in diesem Jahr wird unser Fest wieder von der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e. V. unterstützt, und zwar mit einem speziellen Kinderprogramm, „Kinder im Straßenverkehr“. Außerdem findet für die Kinder das Kinderschminken und Ponyreiten statt. Die Feuerwehr stellt ihre Technik aus. Neu im Programm ist ein Kinderflohmarkt. Auch ein großer Vergnügungspark lädt wieder Groß und Klein herzlich ein. Am Stand des Heimatvereins werden Kalender mit Jeßnitzer Motiven verkauft. Selbstverständlich ist für Essen und Trinken gesorgt.

Heimatverein Jeßnitz (Anhalt) e. V.

Poster: Raguhn 1890



Ein Poster mit Ansichten einer der ersten beiden Postkarten von Raguhn im Format DIN A3, gibt es ab sofort in der Raguhner Stadtbibliothek für 3,- €.

Weiterhin sind noch einige der Bücher mit 175 historischen Ansichtskarten von Raguhn, Kleckwitz und Schloss Libehna ab 1898 erhältlich. Jede der digital remasterten Ansichten ist mit einer kurzen Erklärung versehen. Der Druck erfolgte in Farbe auf Kunstdruckpapier; dennoch kostet das Buch nur 16,- €. Den Erlös der Gewinnspanne beider Objekte spendet der Autor, Jörg Mantsch, vollständig dem Heimat- und Kulturverein Raguhn.

Wenn Sie sich, einem Verwandten oder ehemaligen Raguhner eine Freude machen möchten, dann kommen Sie zur Bibliothek in die Mühlstraße Raguhns bzw. bestellen Sie Poster oder/und Buch zu den Öffnungszeiten über Telefon. 034906 20868.

Veranstaltungskalender

Datum	Ort	Bezeichnung	Veranstalter
01.08.2018 13.30 Uhr	Raguhn Begegnungsstätte	Spielesachmittag Der Förderverein lädt zum Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ein.	Förderverein Begegnungsstätte Raguhn-Jeßnitz e. V.
03. - 04.08.2018	Jeßnitz (Anhalt) Jahnsportplatz	9. Jeßnitzer Turmfest <i>Freitag, 03.08.2018</i> 18.00 Uhr Sponsoren-Fußballspiel Im Anschluss Musik und Tanz mit Party DJ <i>Samstag, 04.08.2018</i> 11.00 Uhr Jeßnitzer Vierkampf 15.00 Uhr Musik und Unterhaltung mit Ulli Schwinge, Kinderprogramm mit Clown Petrino 19.00 Uhr Liveband „ULLI & CO“, Party DJ und große Feuershow	Sportgemeinschaft Jeßnitz e. V.
04. - 05.08.2018	Raguhn Schützenplatz	Schützenfest <i>Samstag, 04.08.2018</i> 13.00 Uhr großer Festumzug (Treffpunkt: Sparkasse Raguhn) 14.00 Uhr musikalische Umrahmung mit dem Schalmaiendorchester Grün-Weiß, Ermittlung Volksschützenkönig, Karabinerschießen für Jedermann 14.30 Uhr Unterhaltung mit DJ und Marktfrau Regine 18.00 Uhr Kürung des Volksschützenkönigs und Verlosung des Preisschießens 20.00 Uhr Musik und Tanz mit Liveband „Nimm 2“ 22.30 Uhr großes Feuerwerk <i>Sonntag, 05.08.2018</i> 10.00 Uhr Königsschießen mit Frühschoppen Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Für das gastronomische Wohl ist gesorgt.	Schützengilde „Schloß Libehna 1832“ e. V. Raguhn
08.08.2018 13.30 Uhr	Raguhn Begegnungsstätte	Spielesachmittag Der Förderverein lädt zum Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ein.	Förderverein Begegnungsstätte Raguhn-Jeßnitz e. V.
11.08.2018 11.30 Uhr	Priorau Festwiese	Florianstag 13.00 Uhr Vorführungen der Jugendfeuerwehr Raguhn und des Kindergartens Schierau	Feuerwehr Priorau-Schierau und Feuerwehrverein Priorau e. V.

Datum	Ort	Bezeichnung	Veranstalter
		16.00 Uhr Feuerwehr der Zukunft 17.30 Uhr Auflösung des Feuerwehrquiz 18.00 Uhr gemütliches Beisammensein und Überraschungen Außerdem: Die Feuerwehr zum Anfassen, Zielwurf für Groß und Klein Für die kleinen Gäste: Ratebox, Glücksrad, Dossenspritzen und Hüpfburg Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag gesorgt. (Eine Wurst und die Getränke sind für die Kinder frei.)	
15.08.2018 13.30 Uhr	Raguhn Begegnungsstätte	Spielesachmittag Der Förderverein lädt zum Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ein.	Förderverein Begegnungsstätte Raguhn-Jeßnitz e. V.
15.08.2018 14.00 Uhr	Jeßnitz (Anhalt) Mühlentube	Gemütlicher Nachmittage Thema: Wir lesen anhaltische Episoden und Geschichten.	Volksolidarität Jeßnitz
17.08.2018 09.00 - 13.00 Uhr	Priorau Kläranlage	Tag der offenen Tür Es erwarten Sie vielfältige Informationen rund um den AZV Raguhn-Zörbig. Klärwerksrundgänge, geführt durch das Personal des Verbandes, werden Sie mit der Technologie der Abwasserreinigung vertraut machen und Wissenswertes von A bis Z zum Thema Abwasser vermitteln. Für das leibliche Wohl ist bei moderaten Preisen gesorgt.	Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig
17.08.2018 18.00 Uhr	Raguhn Sportplatz Am Finkenberge	20. Raguhner Mixed-Cup Handball	SV Kickers Raguhn e. V.
18.08.2018 12.00 Uhr	Raguhn Sportplatz „Am Finkenberge“	22. Handballturnier um den Pokal des Bürgermeisters für Männer- und Frauenmannschaften	SV Kickers Raguhn e. V.
18.08.2018 12.00 Uhr	Raguhn Marktplatz	Altstadtfest – Das Familienfest für Groß und Klein 14.00 Uhr Eröffnung mit Taubenflug 15.00 Uhr Auftritt der Zumba-Kids 16.00 Uhr Anhaltiner Musikanten 19.00 Uhr Tanz mit DJ Rene Verkauf des Raguhner Heimatkalenders und neuen der neuen Bücher Ponyreiten, Kinderschminken, Basteln	Inselclub Raguhn e. V.
19.08.2018 10.00 Uhr	Raguhn Sportplatz „Am Finkenberge“	Kleinfeldhandballturnier für Jugendmannschaften	SV Kickers Raguhn e. V.
21.08.2018 19.00 Uhr	Raguhn Kegelgasthaus Nr.2	Öffentliche Kegelmeisterschaft für Frauen	SV Kickers Raguhn e. V.
22.08.2018 13.30 Uhr	Raguhn Begegnungsstätte	Spielesachmittag Der Förderverein lädt zum Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ein.	Förderverein Begegnungsstätte Raguhn-Jeßnitz e. V.
23.08.2018 18.00 Uhr	Raguhn	Fahrradtour für Frauen Treffpunkt: Markesche Straße 18	SV Kickers Raguhn e. V.
25.08.2018 14.00 Uhr	Lingenau Freizeitanlage	Dorffest Unterhaltung und Disco mit DJ Marko und Katja Wiesigkstrauch, Tanzgruppe „Stardust“, Feuer-show Kegeln, Kinderschminken, AlpakaMobil Dorfolympiade, Modenschau Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.	Lingenauer Bürgerverein e. V.
29.08.2018 13.30 Uhr	Raguhn Begegnungsstätte	Spielesachmittag Der Förderverein lädt zum Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ein.	Förderverein Begegnungsstätte Raguhn-Jeßnitz e. V.
31.08. – 01.09.2018 19.00 Uhr	Jeßnitz (Anhalt) Festwiese	9. Heimatfest <i>Freitag, 31.08.2018</i> 19.00 Uhr Disco mit DJ TC <i>Samstag, 01.09.2018</i> 14.00 Uhr Eröffnung 14.15 Uhr Programm Grundschule 15.00 Uhr Programm Kita „Wasserflöhe“	Heimatverein Jeßnitz (Anhalt) e. V.

Datum	Ort	Bezeichnung	Veranstalter
		15.30 Uhr Spaß mit Puppenspieler M. Drossel 16.00 Uhr „Auftritt Frank Peters 18.00 Uhr Auftritt „Muldeliners“ 19.00 Uhr Abendprogramm mit DJ TC und dem Live Act Dobby & Friends Vorführung Feuerwehrtechnik, Kinderschminken, Ponyreiten, Kinderflohmarkt Freitag bis Sonntag großer Vergnügungspark Eintritt: Erwachsene 2 €, Kinder frei	

AUS DER WIRTSCHAFT

Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig

15 Jahre Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig

Anlässlich dieses Jubiläums lädt der Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig am

Freitag, dem **17. August 2018**, von **09.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

zum **"Tag der offenen Tür"** alle Bürgerinnen und Bürger des Verbandsgebietes und darüber hinaus zum Besuch der Kläranlage Priorau nach Raguhn-Jeßnitz, OT Priorau, Hohe-Morgen-Weg 1 herzlich ein. Es erwarten Sie vielfältige Informationen rund um den Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig. Klärwerksrundgän-

ge, geführt durch das Personal des Verbandes, werden Sie mit der Technologie der Abwasserreinigung vertraut machen und Wissenswertes von A bis Z zum Thema Abwasser vermitteln.

Für das leibliche Wohl ist bei moderaten Preisen gesorgt.

Alle daraus resultierenden Einnahmen werden einem guten Zweck zur Verfügung gestellt.

Ihr Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. St. Mariengemeinde Jeßnitz-Anhalt

"Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm." 1. Joh. 4,16

Menschen reisen durch die ganze Welt. Sie tauchen in Malaysia, baden in der Karibik, surfen vor Hawaii. Sie staunen über die sieben Weltwunder und besuchen die Kulturhauptstädte Europas. Sie bewundern die Gipfel der Berge und die ungeheuren Tiefen der Meere. Sie feiern Karneval in Rio und in Australien, wie man mit leerem Beutel große Sprünge macht. Sie sind von Löwensafari und Kameltour in Afrika begeistert. Sie bestaunen die Länge der Ströme, die Weite der Ozeane, die Tiefe des Kosmos - und leben achtlos aneinander vorbei! Ein kleiner Junge sitzt stundenlang am Fenster seines Zimmers und schaut sehnsuchtsvoll hinaus." Wo- von träumst du, was wünschst du dir?" fragt der Vater. "Ich habe mir sehnlichst gewünscht, dass mich mal jemand bemerkt!" (nach A. Kühner)

Manchmal sehen wir vor lauter großen Dingen die kleinen Nöte und Lieblosigkeiten nicht mehr. Manchmal wird unser ICH so groß, dass kein anderer mehr Platz hat. Lasst uns besser hinsehen! In

der Bibel lesen wir: "Und lasst uns aufeinander achten und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken." Hebräer 10,24.

A. Voigt

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Sonntag, 05.08.2018 09.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 12.08.2018 14.00 Uhr Gemeindefest in Raguhn
Sonntag, 19.08.2018 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gemeindefest

Sonntag, 26.08.2018 09.30 Uhr Gottesdienst

Zu unseren Gemeindegemeinschaften laden wir Sie/euch ins Gemeindehaus, Schulstr. 6 ein:

Seniorenkreis Mittwoch, 08.08. und 22.08. um 14.00 Uhr
Frauenkreis Mittwoch nach Vereinbarung
Männerabend Freitag, 17.08. um 19.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Raguhn

Unsere Gottesdienste im August 2018

Sonntag, 5. August

09.30 Uhr Gottesdienst in Priorau
16.00 Uhr Heiteres Sommerkonzert mit Familie Erben in Raguhn

Sonntag, 12. August

14.00 Uhr Gottesdienst in Raguhn, anschließend Gemeindefest

Sonntag, 19. August

10.00 Uhr Gottesdienst in Jeßnitz, anschließend Gemeindefest

Sonntag, 26. August

10.30 Uhr Gottesdienst zum Kindercamp in Raguhn

Kindercamp 24. - 26. August 2018

Das Kindercamp findet in diesem Jahr wieder am Anfang des neuen Schuljahres statt, von Freitag, 26. bis Sonntag, 28. August. Eingeladen sind alle Kinder ab dem Schulalter, die was erleben und zwei Nächte in der Kirche oder im Pfadfinderzelt schlafen wollen. Das Thema heißt diesmal: „Vertrauen“. Anmeldung bitte ab sofort über das Pfarramt (034906 20828) oder das Regionalbüro (03494 3689188).

Katholische St. Michaelsgemeinde Raguhn

Im Monat August ist in Raguhn kein Sonntagsgottesdienst.

Jeden Mittwoch 08.30 Uhr ist heilige Messe.

Wenn der Verlierer zum Gewinner wird

Verlieren ist schwer und kann sehr weh tun. Wohl jeder hat diese Erfahrung schon einmal gemacht und musste es verschmerzen und zugeben, dass der Andere eben besser war oder vielleicht auch nur etwas mehr Glück hatte. Doch nicht jeder kann das auf Antrieb verkraften.

Der Fußball hat uns in diesen Tagen sehr deutliche Bilder von Gewinnern und Verlierern geliefert. So manche Mannschaft zeigte als „Verlierer“ großartige Stärke während die andere Seite in Jubel ausbrach. Der Alltag kann mit Blick auf dieses Thema oft sehr hart sein. Da hat sich einer oder eine redlich bemüht, sein oder ihr Bestes zu geben, und ganz einfach und vielleicht noch mit lachendem Gesicht wird alles mit einem Handstreich vom Tisch gewischt. Das tut weh!

Wer es dann aber schafft, trotz aller Enttäuschung nicht aufzugeben und zu verbittern, der zeigt Größe, Durchhaltevermögen und Optimismus und wird so zum eigentlichen Sieger. Vielleicht ärgert es sogar den scheinbaren Gewinner, dass er es nicht geschafft hat, seinen Mitmenschen moralisch unterzukriegen.

Außerdem muss man nicht immer der oder die Schönste, Stärkste und Klügste sein. Gönnen wir es doch dem Anderen, besser da zu stehen. Eine gute Selbsteinschätzung, Bescheidenheit und Mitgefühl sind mindestens ebenso wertvoll.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie es immer schaffen auch als Verlierer Gewinner zu sein.

D. Hille

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung aus der Sitzung des Stadtrates Raguhn-Jeßnitz vom 20.06.2018

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 46-2018

Einvernehmen zur Fortführung der vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2018

Beschluss-Nr. 47-2018

Einvernehmen über die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. 53-2018 Grundstücksangelegenheit

Einvernehmen zum Grundsatzbeschluss zur Aufrechterhaltung des Schießsportes in Raguhn-Jeßnitz

Beschluss-Nr. 72-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Sachspende von der Thurländer Hähnchengrill GmbH aus Thurland für die Grundschule Raguhn

Beschluss-Nr. 73-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Sachspende vom Hotel Bernsteinsee aus Bitterfeld für die Kita „Wasserflöhe“ in Jeßnitz (Anhalt)

Beschluss-Nr. 77-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von der Paracelsus-Apotheke aus Raguhn für das "Begegnungsfest Raguhn" des Senioren- und Behindertenbeirates Raguhn

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Bekanntmachung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.07.2018

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 56-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von Herrn Manfred Dreißig aus Thurland für Spielgeräte Spielplatz Thurland

Beschluss-Nr. 57-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von der MITGAS GmbH aus Kabelsketal für die Veranstaltung "150 Jahre Ortsfeuerwehr Jeßnitz (Anhalt)"

Beschluss-Nr. 58-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von der Paracelsus-Apotheke aus Raguhn für die Kita "Kinderland am Seegarten" in Schierau

Beschluss-Nr. 60-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von Herrn René Schön aus Raguhn für das "Begegnungsfest Raguhn" des Senioren- und Behindertenbeirates Raguhn

Beschluss-Nr. 61-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von Gudrun und Jochen Dietsch aus Altjeßnitz für die Kita „Wasserflöhe“ in Jeßnitz (Anhalt)

Beschluss-Nr. 62-2018

Einvernehmen über die Annahme einer Geldspende von der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH aus Bitterfeld-Wolfen für die Kita "Kinderland am Seegarten" in Schierau

Bekanntmachung aus der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 05.07.2018

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 75-2018

Vergabe der Planungsleistung „STARK V - Sanierung Spielplatz KITA Raguhn“ an die Gürtler & Kaplan Ingenieurgesellschaft mbH aus Raguhn-Jeßnitz, OT Raguhn

Beschluss-Nr. 78-2018

Vergabe der Planungsleistung „STARK V - Sanierung Grundschule Jeßnitz (Anhalt)“ an das Architektenbüro Grünwald aus Raguhn-Jeßnitz, OT Jeßnitz (Anhalt)

Öffentliche Zahlungserinnerung

Die Kasse der Stadt Raguhn-Jeßnitz erinnert an die Zahlung der am **15. August 2018** fällig werdenden Steuern und Abgaben für das **3. Quartal 2018**. Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, diesen Zahlungstermin zu beachten und die fälligen Forderungen unter **Angabe des Kassenzeichens** zu überweisen.

Wir weisen darauf hin, dass bei verspäteter Zahlung die gesetzlichen Säumniszuschläge erhoben werden müssen und bei schriftlicher Mahnung Mahngebühren entstehen.

Die Bankverbindungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz und das anzugebende Kassenzeichen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Heranziehungsbescheid. Diese Mitteilung gilt als öffentliche Bekanntmachung im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Raguhn-Jeßnitz, 11.07.2018

Kasse als Vollstreckungsbehörde

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Sprechzeiten der Stadt Raguhn-Jeßnitz

Di. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Do. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Fr. 09.00 Uhr - 12.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Telefon 034906 4120

Anschrift Stadt Raguhn-Jeßnitz
Rathausstraße 16
06779 Raguhn-Jeßnitz

Sprechzeit des Bürgermeisters im Rathaus Raguhn

Da sich der Amtssitz des Bürgermeisters im Rathaus Jeßnitz (Anhalt), Conradiplatz 7, 06800 Raguhn-Jeßnitz befindet, führt der Bürgermeister bis auf Weiteres Sprechstunden **nach Terminvereinbarung** im Rathaus Raguhn durch.

Termine können mit der Büroleitung im Rathaus Jeßnitz (Anhalt) von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 bis 13.00 Uhr unter der Telefonnummer 03494 720411 vereinbart werden.

Stadtbibliothek Raguhn

Bibliothekarin:

Frau Rathgeber

Adresse:

OT Raguhn
Mühlstraße 8
06779 Raguhn-Jeßnitz
Telefon: 034906 20868
E-Mail: StadtbibliothekRaguhn@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und	08.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
Donnerstag	12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Regionalbereichsbeamte der Polizei

Werte Einwohner,
die Bürgersprechstunden des Regionalbereichsbeamten der Polizei finden in der Stadt Raguhn-Jeßnitz

jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr und
jeden Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr
im Erdgeschoss Zi. 7 im Rathaus Raguhn
in der Rathausstraße 16 in 06779 Raguhn-Jeßnitz
statt.

Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie bei Bedarf den Kontakt zu unseren Regionalbereichsbeamten während der bekannten Öffnungszeiten der Stadtverwaltung, hier über das Ordnungsamt, herstellen lassen.

Die Regionalbereichsbeamten setzen sich dann mit Ihnen in Verbindung.

Der Bürgermeister

Bereitschaftsdienste

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die **einheitliche Telefonnummer 116 117** außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen kann auch die **Bereitschaftspraxis im Gesundheitszentrum Bitterfeld-Wolfen**, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, aufgesucht werden.

Öffnungszeiten:

Mi. und Fr.	16.00 - 20.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr.

Augenarzt - Notfalldienst/Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst/Bereitschaftsdienst der Apotheken:

Auskunft erteilt die Rettungsleitstelle unter Tel.-Nr.: 03493 513150.

Diakonie/Sozialstation Raguhn

Rathausstraße 23 im OT Raguhn, Stadt Raguhn-Jeßnitz
Festnetz: 034906 20397
Handynummer für besonders dringende Fälle:
0160 1904844

Ich bin für Sie da...

Karin Berger

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144035

Fax: 03535 489231

karin.berger@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

